

**Protokoll des außerordentlichen Kreistages
Dorfgemeinschaftshaus Dorla, 2017-06-17
Ausrichter: TTC 1984 Dorla**

Geladen: 52 Vereine, Vorstand des Kreistages
Anwesende: 46 Vereine anwesend (siehe angehängte Teilnehmerliste),
Vorstand des Kreistages
Beginn: 15.00 Uhr
Ende: 17.30 Uhr

1) Eröffnung und Begrüßung / Grußworte

Kreiswart Hans Joachim Voigt eröffnete den Kreistag 2017, begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter sowie Ulrich Manthei als Vertreter des Landessportbundes Hessen und Bernd Zuschlag als Vertreter des Ausrichtervereins TTC 1984 Dorla. Vertreter von der Stadt Gudensberg, der Gemeinde Dorla, dem HTTV und vom TT-Bezirk waren nicht anwesend.

Grußwort von:

Ulrich Manthei - Landessportbund Hessen

- 1) Förderanträge an den LSBH: Aktuell ist die Bearbeitungszeit vom Eingang des Antrages bis zur Auszahlung ca. ein halbes Jahr.
- 2) Schwalm-Eder-Kreis: Bis 2017 sind für 16 Sportcoaches Anträge gestellt, wo die Gelder definitiv ausgezahlt werden.
- 3) Sportkreistag April 2018 SEK: Bei diesem Kreistag stehen Neuwahlen an. Ulrich Manthei ruft auf, jemanden zu finden, der die Archivarbeit fortsetzt, da Werner Hollstein (Spangenberg) diese Arbeit nicht fortführen kann. Vorschläge und Nachfragen können auf der Geschäftsstelle des Landratsamtes abgegeben und gestellt werden.
Das Archiv ist von 1946 bis heute lückenlos geführt.
- 4) Kurzbericht zum 30jährigen Jubiläum „Tischtennisabteilung Schloß Ziegenhain“

Grußwort von:

Bernd Zuschlag - 1. Vorsitzende TTC 1984 Dorla

Er bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen zum Kreistag im DGH Dorla, und wünscht allen eine schöne Veranstaltung.

2) Bestellung eines Protokollführers (TTC Dorla)

Das Protokoll des Kreistages 2017 wird von Mandy Ziermaier (TTC 1984 Dorla) geführt.

**3) Verlesen und Genehmigung der Tagesordnung
Tagesordnung vor Änderung**

1. Eröffnung und Begrüßung / Grußworte
2. Bestellung eines Protokollführers (TTC 1984 Dola)
3. Verlesen / Genehmigung der Tagesordnung
4. Totenehrung
5. Feststellung des Stimmrechts
6. Genehmigung des Protokolls des ordentlichen Kreistages 2016
7. Ehrungen

8. Berichte Vorstand und Klassenleiter
9. Berichte des Kreiskassenprüfers
10. Entlastung des Kreisvorstandes für die Tätigkeit seit dem letzten Kreistages
11. Anträge (Mussten bis zum 15.05. 2017 schriftlich eingereicht werden.)
12. Wahl von 5 Delegierten zum Verbandstag 2018 (Termin 28.04.2018)
13. Info über die neue Wettspielordnung Serie 2017/18
14. Information über die Vergabe von Veranstaltungen
15. Verschiedenes

Bei der Tagesordnung wird eine Änderung ab dem Punkt 13 beantragt:

13. Klasseneinteilung Serie 2017/18
14. INFO Wettspielordnung
15. Vergabe Veranstaltungen und Wahl Kreistag 2018
16. Verschiedenes

Die Tagesordnung inkl. der oben genannten Änderungen wurde ohne Einwände vom Vorstand sowie den anwesenden Vereinsvertretern angenommen.

4) Totenehrung

In einer Gedenkminute wurden allen Sportkameradinnen und Sportkameraden, die im Laufe des letzten Jahres verstorben sind, gedacht. Im Tischtenniskreis gab es keine Verstorbenen.

5) Feststellung des Stimmrechts

46 von 52 Vereinen sind anwesend, 6 Vereine fehlen unentschuldigt.
Dies ergibt 319 Stimmen plus 9 Stimmen des Vorstandes = 328 gesamt.
Bei Abstimmung liegt die Mehrheit bei 165 Stimmen.

6) Genehmigung des Protokolls des ordentlichen Kreistages 2016

Der Kreistag 2016 fand in Michelsberg statt. Das Protokoll konnte aus technischen Gründen nicht im click tt veröffentlicht werden. Es wurde jedoch allen Vereinen an die vorliegenden Emailadressen zugeschickt.

Es bestehen keine Einwände zum Protokoll und es wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

Der Einwand, warum das Protokoll aufgrund der Länge nicht mehr im click TT veröffentlicht werden kann, klärt Hans Joachim Voigt. Bis dahin wird das Protokoll weiterhin per Email an die Vereine verschickt.

7) Ehrungen

Die Ehrungen wurden durch die Klassenleiter durchgeführt:

Kreisliga Damen (Hans Joachim Voigt)

- 1.) TSV 1980 Günsterode
- 2.) TSV Gilsatal 1914 II
- 3.) TSV Röhrenfurth 04

Kreisliga Herren Gruppe Nord (Alexander Rauer)

- 1.) TSV Besse III
- 2.) TSV Röhrenfurth 04 III
- 3.) TSV Eintracht 1863 Felsberg III

Kreisliga Herren Gruppe Süd (Michael Dittmar)

- 1.) TUSPO 1930 Michelsberg II
- 2.) Homberger TS 1862
- 3.) SV 1961 Dorheim

1. Kreisklasse Nord (Reiner Richardt-Stock, Vertreter Harald Luckhart)

- 1.) TTV Altenbrunslar /Wolfershausen IV
- 2.) TSV 1980 Günsterode II
- 3.) TSV Jahn 1895 Gensungen II

1. Kreisklasse Süd (Sascha Werner)

- 1.) TSV 1911 Wasenberg III
- 2.) TTC Sebbeterode/Winterscheid III
- 3.) TTG Ottrau/Berfa IV

2. Kreisklasse Gruppe Nord (Harald Luckhart)

- 1.) TuS 1862/1911 Fritzlar II
- 2.) TSV 07/02 Ost-/Mosheim II
- 3.) FC RW 1902 Kirchberg III

2. Kreisklasse Gruppe Süd (Hans Joachim Voigt)

- 1.) TuS 1911 Zimmersrode II
- 2.) TTC 1952 Todenhausen V
- 3.) TTF Knüll/Oberaula III

3. Kreisklasse Gruppe Mitte (Jörg Harras)

- 1.) TSV Eintracht 1863 Felsberg IV
- 2.) VfL Verna/Allendorf II
- 3.) FSV Allmuthshausen II

3. Kreisklasse Gruppe Nord (Reiner Richardt-Stock, Vertreter Harald Luckhart)

- 1.) TTG Morschen/Heina III
- 2.) TSV 07 Ellenberg II
- 3.) TSV Spangenberg III

3. Kreisklasse Gruppe Süd (Robert Günther, Vertreter Harald Luckhart)

- 1.) ESV Jahn 1871 Treysa II
- 2.) TTC Schwalmstadt 1972
- 3.) SV 1920 Zella/Loshausen III

Bezirksklasse Gruppe 7

- 1.) TTC 1952 Todenhausen III
- 2.) TTF Knüll/Oberaula
- 3.) SC Neukirchen 1864

Bezirkssklasse Gruppe 8

- 1.) TSV Jahn 1895 Gensungen
- 2.) TuS 1862/1911 Fritzlar
- 3.) SV RW Gombeth 1913

Bezirkssliga Gruppe 4

- 1.) TSV Eintracht 1963 Felsberg II
- 2.) TSV1911 Wasenberg
- 3.) TTC 1952 Todenhausen II

Bezirksoberliga, Gruppe 2

- 3.) TTC Sebbeterode/Winterscheid

Bezirksoberliga männl. Jugend

- 3.) TuS 1911 Zimmersrode

Bezirksoberliga Schüler

- 2.) TSV 04 Röhrenfurth

Cup der Meister

Bezirkssklasse 7+8: TSV Jahn 1895 Gensungen

Kreisliga Herren: TUSPO 1930 Michelsberg II

1. Kreisklasse: TSV 1911 Wasenberg III
2. Kreisklasse: TuS 1911 Zimmersrode II
3. Kreisklasse: TTG Morschen/Heina III

Die Vereine wurden mit Urkunden geehrt. An die Sieger der Kreismannschaftsmeisterschaften hat Harald Luckhart Plaketten verteilt. Die Geldpreise für die vorbildliche Jugendarbeit wurden auf dem Jugendkreistag von Alexander Rauer vergeben (siehe Protokoll JKT 2017).

8) Berichte, Vorstand und Klassenleiters

Kreiswart Hans Joachim Voigt

Alle wesentlichen Details wurden bereits im click-TT veröffentlicht, so dass es dazu von ihm nur noch ein paar Anmerkungen gibt:

- Beschlüsse Beirat zur Änderung der Satzungen und Ordnungen

Da die Beschlüsse sehr umfangreich sind, wurden diese in einem Sonderheft des PLOPP veröffentlicht und an jeden Verein versendet. Das neue Handbuch des HTTV mit den Änderungen bzw. Neufassungen der Satzungen und Ordnungen wird demnächst von der Geschäftsstelle versendet.

Die neue WO ist sehr umfangreich und wurde in mehreren Infoveranstaltungen vorgestellt. Die Termine der Veranstaltungen wurden im PLOPP 03/2017 sowie im Veranstaltungskalender auf click-TT veröffentlicht.

Die Tagesordnung zur Einladung zum Kreistag wurde an alle Vereine versendet, da die Veröffentlichung im PLOPP nur noch den Ort, das Datum und die Uhrzeit beinhalten sollen. Daher werden die Protokolle und Tagesordnungen jedes Jahr an alle Vereine versendet.

Unerfreuliches im Kreis:

Die 1. Herrenmannschaft des TSV Besse ist aus der Oberliga in die Hessenliga abgestiegen. Die 1. Herrenmannschaft des TTC Altenbrunslar-Wolferhausen ist aus der Verbandsliga abgestiegen. Die 1. Damenmannschaft des SV Unshausen ist aus der Verbandsliga abgestiegen. Das ergibt einen Verlust von drei Mannschaften aus höheren Klassen.

Der SV Gombeth hat zum 30.06.2017 keine TT Abteilung mehr und wird somit keine Mannschaft mehr stellen/melden.

Erfreuliches im Kreis:

Die Damenmannschaft der TTG Morschen/Heina hat in der Hessenliga einen guten 4. Platz erzielt, die Mannschaft von Eintracht Felsberg den 5. Platz ebenfalls in der Hessenliga.

Die 1. Jugendmannschaft des TuS Zimmersrode erreichte eine hervorragende Platzierung in der Bezirksoberrliga.

Für die Spielserie 2017/18 hat der Vorstand wie in den letzten Jahren auch so gut wie alle Veranstaltungen bereits vergeben. Es wurde sich wie immer bemüht, jedem Verein, der sich beworben hat, mindestens eine Veranstaltung zu geben. Das Ergebnis ist/wird im click-TT veröffentlicht.

Abschließend bedankte sich Hans Joachim Voigt bei allen Vereinsvertretern, Klassenleitern und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Kreiswart.-

Sportwart Harald Luckhart

Harald Luckhart beschränkt sich in seinem Bericht auf den Mannschaftsspielbetrieb, und bittet einvernehmlich um ein weiteres ‚Nach-oben-Streben‘.

Er weist darauf hin, dass nach der neuen WO ein Aufstieg stattfinden muss. Dies kann nur durch eine Abmeldung der Mannschaft verhindert werden, was aber zur Folge hat, dass dann die Mannschaft komplett neu von ganz unten anfangen muss. Zudem bittet er um frühzeitige Termin- und Mannschaftsmeldung für die Saison 2017/18 wegen der neuen WO und der damit verbundenen Änderungen.

- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Sportwart.-

Kreisjugendwart Alexander Rauer

Alexander Rauer informierte, dass der Kreistag am 16.06. auch im DGH Dorla stattfand. Die Nachwuchsbereich-Erfolge sind im Protokoll des Jugendkreistags einsehbar.

Folgende Vereine wurden für Ihre vorbildliche Jugendarbeit in der abgelaufenen Spielserie ausgezeichnet:

5. Platz	134 Punkte TSV Röhrenfurth 04	(25,00 Euro)
4. Platz	188 Punkte SC RW 1959 Riebelsdorf	(25,00 Euro)
3. Platz	259 Punkte TuS 1911 Zimmersrode	(50,00 Euro)
2. Platz	295 Punkte TTC 1952 Todenhausen	(75,00 Euro)
1. Platz	479 Punkte SV RW Leimsfeld	(100,00 Euro)

Klasseneinteilungen: Die Klasseneinteilungen sind im click-TT veröffentlicht.

Die 4 gemeldeten Mädchenteams spielen in den Kreisklassen der Schüler bzw. in der Kreisliga Jugend mit.

Kreisliga Jugend - 12 Mannschaften, Spielleiter Alexander Rauer
Kreisliga Schüler - 6 Mannschaften, Spielleiter Marion Heinmöller (Doppelrunde)
Kreisklasse Schüler I - 8 Mannschaften, Spielleiter Heinz Meyer
Kreisklasse Schüler II - 7 Mannschaften, Spielleiter Wolfgang Bässe
– *In allen Klassen wird nach dem Braunschweiger System gespielt.--*

Cup der Meister bei Schüler Kreisklasse I + II, sowie bei den Schülerinnen

Nachfolger für ausscheidende Vorstandsämter (Ergänzungswahlen):
Kreisschülerwart bisher vakant, neu: Arthur Sauer (SC Neukirchen)
Beisitzer Minis bisher Tino Jäckel (Riebelsdorf), neu Martin Rose (TTG Morschen/Heina)
Spielleiter siehe Klasseneinteilungen
Alle Wahlen waren einstimmig.

Veranstaltungen

Es wurde die gestrige Anfrage noch nachwirkend geklärt. (Cup der Meister nach Unshausen --- einstimmig)
Die Vergabe der einzelnen Veranstaltungen sind im Protokoll des Jugendkreistages einsehbar.

Neuerungen WO (u.a. NES)

Wesentliche Änderungen und Neuerungen der neuen Wettspielordnung in Bezug auf den Spielbetrieb der Jugend und Schülermannschaften wurde intensiv besprochen und ist im Protokoll des Jugendkreistages einsehbar.
- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Jugendwart.-

Kreisjugendleistungstrainer KLZ Ola Einarsson (*Stichpunkte zu seinem Bericht*)

- Kreisminimeisterschaften
- 5-6 Ortsentscheide, März Kreisentscheid Morschen/Heina 45 qualifiziert, 30 teilgenommen, Rest unentschuldigt gefehlt
- Wenige Teilnehmer schaffen letztendlich auch den Sprung in einen Verein, da andere Sportarten wie Fußball interessanter sind bzw. mehr gefördert werden.

Übungsleiter Schwalm-Eder-Kreis

- 2015 - 15 Stück, Tendenz ist aktuell nach unten
- von dieser Liste sind ca. 25% aktiv - alarmierendes Zeichen
- Bitte um mehr Übungsleiter in den Vereinen zu aktivieren, Trainerkandidaten gewinnen
- Intensität der Trainingsgruppen = wird besser
- Probleme: spätes Einstiegsalter - vergleichend zu Kassel
- Trainingsumfänge (siehe Protokoll JKT)
- KLZ muss verjüngert werden.
- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Kreisjugendleistungstrainer.-

Pressewart Reinhold Döring

Der Pressewart Reinhold Döring hält seinen Bericht ebenfalls kurz und bezieht sich nur auf folgende Punkte:

Ergebnisdurchsage click-TT

- Neuerung: Wochenspiele Mo-Fr müssen innerhalb von 24 h nach Spielbeginn komplett eingegeben sein
- Spiele Samstag bis So 12.00 Uhr mittags komplett
- Sonntagsspiele bis 7 h nach Spielbeginn komplett
- Bitte wegen Sonntagsspiele: Eingabe zeitnah oder alternativ telefonische Durchgabe, auf Bezirksebene z.B. BZ-Oberliga bei Auswärtsspielen bitte das Ergebnis auch telefonisch durchgeben.
- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Pressewart.-

Kreiskassenwart Hans Neumann ist erkrankt, wird von Jörg Harras vertreten.

Jörg Harras gibt eine kurze Übersicht über die aktuellen Kassenstände und verweist auf die vorliegende Übersicht:

zum Kontostand 31.12.2016

Gesamtvermögen: 2.959,37 €

davon

Kreiskasse 1.867,22 €

Verbandskasse 1.092,15 €

zum Kontostand 04.05.2017

Gesamtvermögen: 2.433,41 €

davon

Kreiskasse 456,44 €

Verbandskasse 1.976,97 €

- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Kassenwart.-

Kreisschiedsrichterwart Werner Schwarz

Im Kreis gibt es aktuell 52 Vereine.

Jeder Verein hat die Verpflichtung ab Kreisliga einen Schiedsrichter zu stellen, dies ergibt im optimalen Fall 50 Schiedsrichter. Dies ist jedoch nicht gegeben, in den besten Zeiten gab es ca. 40 Stück. Vereine ohne aktiven Schiedsrichter zahlen eine Strafe, ab Kreisliga 50,00 €, ab Bezirksklasse = 100 € bis hoch zu 400 €.

Die Schwierigkeit aktuell ist: Je Spielzeit muss ein Schiedsrichter 3 Einsätze haben. Da es in Nordhessen nicht genug Veranstaltungen gibt, muss der Wirkungskreis nach Südhessen und auf Turniere erweitert werden. Schafft ein aktiver Schiedsrichter diese Vorgaben für die Spielserie nicht, zahlt der Verein weiterhin Strafe.

Seit 2016 gibt es auf der Homepage eine Schiedsrichterliste (Veranstaltungen für Vergabe) mit allen Informationen, wo ein Schiedsrichter Einsätze machen kann. W. Schwarz entscheidet nach Anfrage über Einsätze.

Die Ausbildung zum Schiedsrichter muss man ebenfalls auch über die Homepage selbst erarbeiten. Die Schiedsrichterarbeit im Verein muss aktuell mehr gefördert werden.

Ablauf:

Anmeldung über Verein (35€), Terminvergabe Internet selbst organisieren: 2 Tage Theorie, 1 Tag Veranstaltung - Neuerung: Teilnahme an Veranstaltung mit Mentor (M. Dittmar) - Beschreibung über Tätigkeit vom Schiedsrichterasspiranten + Bericht vom Mentor - dies geht an den Ausschuss und der entscheidet über die Vergabe der Schiedsrichter-Lizenz.

Alle Veranstaltungen waren abgedeckt. Schiedsrichter aus Besse müssen im Kreis Kassel Einsätze fahren. Gleiche Situation wie bei den Trainern.

Aktueller Stand: 30 Schiedsrichter im Kreis, 5 davon inaktiv = 75 Einsätze nötig, im Kreis aktuell noch 18 frei, also müssen Veranstaltungen in anderen Gebieten belegt werden

Pro Einsatz 40,00 € Entschädigung, 0,30€ der Kilometer. Übernachtungen werden bezahlt bei Anfahrt mehr als 80 km.

Was passiert, wenn ein Spieler den Verein verlassen hat, der Schiedsrichter war. Gibts Strafe?

Schiedsrichterlizenz kann nicht mehr verkauft werden (beim alten Verein verbleibend), heißt Spieler weg, Lizenz weg. Es muss ein neuer aktiver Schiedsrichter vom Verein gestellt werden, ansonsten muss eine Strafe gezahlt werden. Ein Schiedsrichter als Nachfolger in Ausbildung erzwingt trotzdem Strafe.

W. Schwarz wird klären, bis wann im Jahr die Lizenz gültig ist.

- Es gab keine Rückfragen zum Bericht vom Schiedsrichterwart.-

9) Berichte der Kreiskassenprüfer

Wolfgang Bässe und Katrin Jahn haben am 06.06.2017 die Kasse ohne Auffälligkeiten geprüft. Der entsprechende Bericht liegt dem Kreistag, übergeben durch Wolfgang Bässe, vor.

10) Entlastung des Kreisvorstandes für die Tätigkeit seit dem letzten Kreistag

Kassenprüfer Wolfgang Bässe beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

11) Anträge

Dem Kreistag liegen keine Anträge vor.

12) Wahl von 5 Delegierten zum Verbandstag 2018 (28.04.2018 Pohlheim) und Nachwahlen

1.) Arthur Sauer

2.) Werner Schwarz

3.) Sascha Werner

4.) Michael Koslowski

5.) Jörg Harras

Ersatz: Hans Neumann und Reiner Richardt-Stock

In einer Blockabstimmung wurden die Teilnehmer und die Ersatzteilnehmer einstimmig gewählt.

Neuwahlen Serie 2017/18

Kreisschülerwart: Arthur Sauer

Spielleiter 3. Kreisklasse: Wolfgang Bässe

Beisitzer Minis: Martin Rose

Die jeweilige Wahl war einstimmig durch die Vertreter des Kreistages.

13) Klasseneinteilung

Die Klasseneinteilung wurde von Harald Luckhart vorgestellt und einstimmig genehmigt. Die genauen Klasseneinteilungen sind im click-TT einsichtbar.

Bezirksklasse Homberg von Gruppe 7 in 8, somit beide Klassen mit 10 Mannschaften
Damenkreisliga - 2 neue Mannschaften = 10 Mannschaften (Riebelsdorf und Günsteroede)

Herrenklassen bleiben wie im click-TT,

Änderung 1. KK Süd = 14 Mannschaften, 3. Mannschaft Riebelsdorf geht wieder in die Kreisliga Süd

14) Info über die Wettspielordnung 17/18

Harald Luckhart spricht bei der neuen WO an, dass diese sehr umfangreich ist. Er bittet alle, sich selbst alles genau anzuschauen und genügend Zeit einzuplanen für die Eingaben. Bei Rückfragen stehen er und Heiner Spindler zur Verfügung. Harald Luckhart verweist darauf, sich die gegebenen Beispiele anschauen und bei speziellen Fragen die Spielleiter zu kontaktieren.

Frage:

Damenkreisliga 4er Mannschaft = Braunschweiger System = notfalls mit 3 = Mindeststärkemeldung 3 Personen

... gilt bei Senioren- und im Jugendbereich

15) Information über die Vergabe von Veranstaltungen

Die Veranstaltungen wurden vom Vorstand größtenteils vergeben.

Diese sind im click-TT einzusehen.

Folgende noch offene Veranstaltungen gingen an:

13.01.18 - Kreismannschaftsmeisterschaften (4-6 Tische)

wird kurzfristig im Kreisvorstand vergeben - voraussichtlich Wabern

Kreiseinzelmeisterschaften September 2018 (12-16 Tische)

wird kurzfristig im Kreisvorstand vergeben

Kreistag 2018:

16.06.2018 findet statt in Morschen/Heina

Die Abstimmungen waren für alle Veranstaltungen einstimmig.

16) Verschiedenes

Ausnahmegenehmigung Hallen

9 Vereine haben es eingereicht, alle wurden genehmigt

- TTC Dorla
- TTC Weissenborn
- TTG Ottrau-Berfa
- FC RW Kirchberg
- TSV Lembach
- TTC Todenhausen
- TUSPO Röllshausen
- SV Udenborn
- TUSPO Michelsberg
- SC RW Leimfeld

- Antrag Ausnahmegenehmigung bis auf Widerruf, nicht jedes Jahr wieder beantragen bzw. nur bei Änderungen des Spiellokales.
- Der Antrag wurde einstimmig angenommen.-

ENDE